

**Zeitschrift:** Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine

**Herausgeber:** Schweizerischer Burgenverein

**Band:** 44 (1971)

**Heft:** 1

**Vereinsnachrichten:** Winterzusammenkunft mit Lichtbildervortrag in Zürich

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Nachrichten

des Schweizerischen Burgenvereins

Revue de l'association suisse pour châteaux et ruines  
Rivista dell'associazione svizzera per castelli e ruine

Geschäftsstelle und Redaktion:  
Laubisserstraße 74, 8105 Watt/Regensdorf ZH  
Telephon 71 36 11  
Postcheckkonto 80 - 14239

Erscheinen jährlich sechsmal  
XLIV. Jahrgang 1971 8. Band Jan./Februar Nr. 1



Enkhuizen. Provinz Noordholland, Niederlande. Giebelfront eines der typischen Barockhäuser aus dem beginnenden 17. Jahrhundert in der Innenstadt. Enkhuizen war früher, neben Amsterdam, eine der blühendsten Hafen- und Handelsstädte des Landes. Seit der 1932 begonnenen Eindeichung und Trockenlegung der Zuidersee ist es vom Meer völlig abgeschnitten. Heute steht die Stadt mitten im weiten, fruchtbaren Polderland und betreibt eine ausgedehnte Blumen- und Gemüsekultur. Ihre Produktionsfirmen für Gartensamereien sind weltbekannt.

Wird vom Burgenverein am 2. Mai besucht.

## Winterzusammenkunft mit Lichtbildervortrag in Zürich

Samstag, den 27. Februar 1971

Die unerwartet große Beteiligung in den vergangenen zwei Jahren sowie die vielen begeisterten diesbezüglichen Zuschriften haben uns in dem Entschlusse bestärkt, die Winterzusammenkunft nunmehr zu einer festen Tradition werden zu lassen.

Wir laden unsere Burgenfreunde mit ihren Angehörigen wiederum recht herzlich ein zu diesem gemütlichen Nachmittag, an dem der gesellige Kontakt besonders gepflegt werden soll. Damit auch der fachliche Teil nicht zu kurz kommt, wird uns ein versierter Kenner der Zürcher Stadtgeschichte mit einem interessanten Lichtbildervortrag aufwarten. Wir möchten dem Referenten auch an dieser Stelle für seine lebenswürdige Bereitwilligkeit verbindlichst danken.

### Programm

- 11.45 Uhr Besammlung im Saal, I. Stock des Gasthauses «Zum Vorderberg», Zürichbergstraße 71, Zürich-Fluntern. (Direkt bei der Haltestelle Kirche Fluntern; ab Hauptbahnhof mit Tram 6.)
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.30 Uhr etwa, daselbst:  
Lichtbildervortrag v. Herrn Jürg A. Meier, cand. phil., Zürich, über das Thema: «Zürcher Adelstürme in der Sicht der neuesten Forschung.»

Die Teilnehmer begleichen das Mittagessen (Preis Fr. 16.50) direkt dem Servierpersonal.

Anmeldung mit beiliegender weißer Karte bis spätestens 22. Februar 1971.